

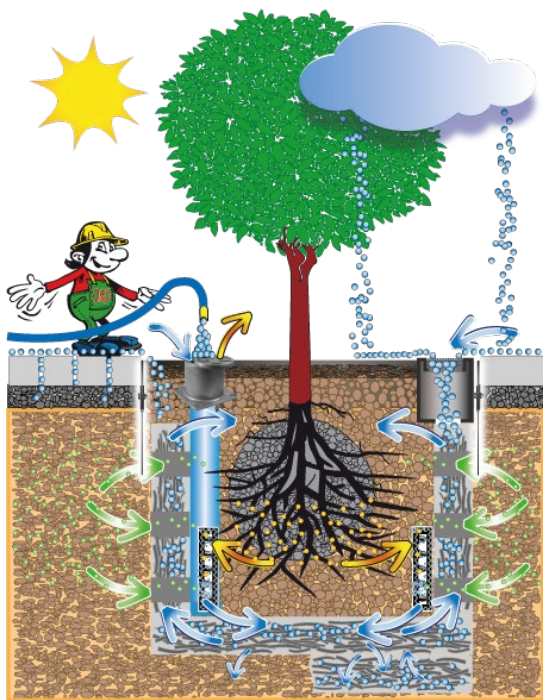


EINBAUANLEITUNG FÜR GREENTREE WASSERSPEICHERMATTE WSM-50

Unsere Einbauhinweise entsprechen dem allgemeinen Stand der Technik für die Bewässerung von Baumstandorten gem. DIN 18916 „Vegetationstechnik im Landschaftsbau - Pflanzen und Pflanzarbeiten“; ZTV – Pflanzarbeiten /FLL; Regelwerk Baumpflanzung 1+2 /FLL; RStO „Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen“, DIN 18318 „Verkehrswegebauarbeiten-Pflasterdecken und Plattenbeläge in ungebundener Ausführung, Einfassungen“, sowie ZTV-Wegebau – Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen für den Bau von Wegen und Plätzen außerhalb von Flächen des Straßenverkehrs/FLL. Sonderbauweisen, insbesondere Abweichungen zu den genannten Richtlinien/Normen sind von planender Seite festzulegen und mit dem Auftraggeber abzustimmen.

Unsere Einbauhinweise gelten für die Bewässerung und Einfassung von Pflanzgruben für Baumstandorte. Aufgrund unterschiedlicher Bodenbeschaffenheiten kann es zu frost- oder trockenheitsbedingten Strukturveränderungen kommen.

Anwendung: Bewässerung von Baumstandorten
Werkzeug: Zollstock; Handschuhe; Schaufel; Messer; Moniereisen L= 30 cm zur Fixierung
Material: WSM-50 Wasserspeichermatte; 4,8 m²/Baum ; Rohdichte 120 kg/m²; Wasserspeicherung 40 l/m²; Baums substrat Typ 1+2; Bewässerungskit TIS; Stahlband zur Einfassung



Vorbereitung Pflanzgrube:

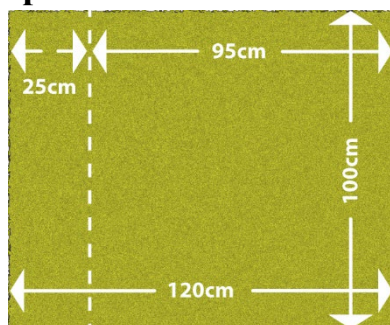
1. Voraussetzung ist eine entsprechend der Richtlinien vorbereitete Pflanzgrube.
2. Der durchwurzelbare Raum muss für einen Baumstandort geeignet oder mittels Bodenaustausch durch Baums substrat **Typ-1 nicht überbaubar** oder **Typ-2 überbaubar** vorbereitet sein.
3. Legen Sie den **Baummittelpunkt** durch einen Schnurnagel fest.
4. Die Abmessung für den Einbau der Wasserspeichermatten sind **LxBxH 100 x 100 x 105 cm**
5. Der benötigte Ausschachtungs-/Arbeitsraum **beträgt ca. 120 x 120 cm.**
6. Entfernen Sie das Baums substrat oder den pflanzfähigen Boden zur Wiederverwendung und lagern Sie ihn seitlich.

1. Die Wasserspeichermatte sollte **ca. 5 cm unterhalb des Wurzelansatzes (Ballen)** eingebaut werden.
2. Die **Ausschachtungstiefe beträgt ca. 110 cm** ausgehend von dem Wurzelansatz.
3. Je nach Einbauhöhe des Gehölzes sind Entsprechend Anpassungen vorzunehmen. Z.B. Mulde



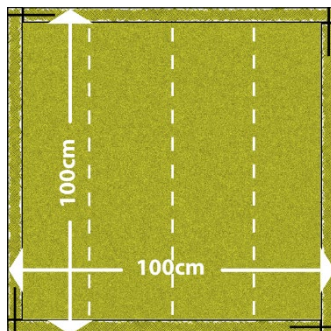


Vorbereitung Wasserspeichermatte:



1. Das Paket beinhaltet 4 Wasserspeichermatten a 1,2 x 1,0m = 4,8 m²
2. Nehmen Sie das Paket und schneiden Sie mit einem Messer 25 cm von der 120cm Länge ab. Somit erhalten Sie 4 Platten für den seitlichen Bereich und 4 Streifen für den Bodenbereich.
- siehe Skizze -
3. Die 4 abgeschnittenen Platten je 25cm x 100cm auf den geglätteten Pflanzgruben- grund, dicht gestoßen und mittig des geplanten Baumes verlegen.

Einbau Wasserspeichermatte



1. Die Wasserspeichermatten **BxH 95cm x 100cm** senkrecht auf die Steinwollplatten aufsetzen. Hierbei ist zu beachten das die Platten jeweils einseitig um 5 cm überlappen. – siehe Skizze -
2. Zur senkrechten Fixierung der Platten ist es hilfreich, kleine Moniereisen-Stangen (ca. 30 cm Länge) von der Ecke ausgehend oben in die jeweils vorhergehende Platte diagonal einzustecken.

Einbau Substrat:

1. Verfüllen Sie den äußeren Bereich mit Baumsubstrat **Typ-2**(im Verkehrsflächenbereich)/**Typ-1** im Vegetationsbereich und den inneren Bereich mit dem Baumsubstrat **Typ-1**. Anstehender Boden kann bei Eignung verwendet werden.
2. Die Verfüllung erfolgt parallel, um eine Verschiebung der Wasserspeichermatten vorzubeugen. Die ggfls. äußere Verdichtung im Verkehrsflächenbereich erfolgt nach den straßenbaulichen Anforderungen.
3. Im inneren Bereich der Pflanzgrube wird das Baumsubstrat bis auf eine Höhe von ca. 50 cm aufgefüllt.

Einbau TISS – Baumbewässerung:

1. Das Baumbewässerungssystem wird auf dieser Höhe (-50 cm)eingebaut. Hierzu ist die beiliegende Einbauanweisung für TIS zu beachten.

Baumpflanzung:

1. Der Ballen des Gehölzes ist mittels des Substrates mittig und höhengerecht im Pflanzloch auszurichten. Die Pflanzgrube ist bis ca. 5 cm über die Wasserspeichermatten mit dem Substrat/Boden aufzufüllen.

Einfassung aus Stahl:

1. Wird eine Einfassung der Baumscheibe erwünscht ist diese vorzugsweise ohne Beton herzustellen.
2. Die Stahleinfassung ist aus z.B. Stahl verzinkt in einer Bauhöhe von 100 mm bis 250mm herzustellen
3. Hierzu sind die Stahlbänder außerhalb der Wasserspeichermatte in den Abmessungen **100 x 100 cm** einzubauen.
4. Die Eckausbildung/Verbindung erfolgt mit **Fundamentschuhen Typ Ecke**.
5. Falls ein gradliniger Verlauf mit gerundeter Kante(**Verletzungsgefahr gebannt**) gewünscht, bieten sich die Produkte **TYP 135-235/10V** an.

